



In den aktuellen Sonderinfos zum Coronavirus dürfen wir Ihnen wieder Informationen von Burgenland Tourismus, der WKO und der Landesregierung zukommen lassen. Themen für Privat-Vermieter, Gastronomie und andere Branchen werden behandelt.

Infos für Privat-Vermieter

Wie sich die Lage weiter entwickeln wird, kann derzeit nicht abgeschätzt werden. Experten gehen davon aus, dass sich die Krisensituation bis in den Sommer hineinziehen wird. Die aktuelle Lage stellt uns vor völlig neue Herausforderungen. Wir wollen und werden die Situation gemeinsam mit der gesamten Tourismusbranche und dem Land Burgenland meistern.

Diese Krise wird ganz sicher eine breite Bewusstseinsänderung bei den Konsumenten bewirken. Nach einer Zeit der Entbehrungen wird Urlaub vor der Haustüre mehr denn je gefragt sein. Mit dem Angebot des Burgenlandes liegen wir hier genau richtig. Gemeinsam werden wir das Burgenland nach dieser Krise wieder zu neuen Erfolgen führen. Blicken wir mit Zuversicht und Mut in die Zukunft! Bleiben Sie drann, und [besuchen Sie regelmäßig unsere Website...](#)

[Alle Infos für Vermieter hier als pdf herunterladen...](#)

Infos von booking.com

Falls Ihre Region bereits von der behördlichen Schließung der Beherbergungsbetriebe betroffen ist, bitten wir Sie, die noch buchbaren Betriebe darauf hinzuweisen auf Booking.com und den verschiedenen Onlinekanälen die Verfügbarkeiten zu schließen. Bitte beachten Sie, dass Betriebe Verfügbarkeitschließungen eigenständig vornehmen müssen, denn Booking.com ist ohne Absprache mit dem Partner nicht dazu berechtigt. Wichtig ist zudem, dass Betriebe zusätzlich zu den Verfügbarkeitschließungen auch die Einstellung "Zur Anreise gesperrt" hinterlegen, damit keine stornierten Zeiträume automatisiert freigemeldet werden können.

Auf unserer [Booking.com Hilfeseite](#) finden Sie und die Betriebe aktuelle Informationen zu Buchungen und Stornierungen in Bezug auf Corona.

Aktuelles aus der WKO - Burgenland

HANDLUNGSEMPFEHLUNGEN:

Wir haben für Sie einen Leitfaden erstellt, der Ihnen gerade in dieser fordernden Zeit als Gedankenstütze für empfohlene Handlungen in Ihrem Betrieb dienen soll. [Handlungsempfehlungen COVID19...](#)

KLARSTELLUNG „ABHOLEN VON SPEISEN“:

Darüber hinaus finden Sie in der Beilage die (leider einschränkende) Klarstellung hinsichtlich Abholen von Speisen. Demnach ist jedenfalls der Gassenverkauf und das Betreten des Kundenbereiches der Betriebsstätte verboten. Zum Kundenbereich zählen beispielsweise Drive-Ins, Vorplätze von Imbiss- bzw. Lebensmittelständen, Gastgärten. Details entnehmen Sie bitte der Beilage. [Infoblatt zur Abholung von Speisen in der Gastronomie...](#)

PLATTFORM FÜR GEÖFFNETE BEHERBERGUNGSBETRIEBE:

Der Fachverband Hotellerie in der WKÖ hat die Plattform openhotels.at/ online gestellt, auf der sich Betriebe registrieren können, die z.B. Mitarbeitern von Hilfsorganisationen, Schlüsselarbeitenkräfte von Unternehmen, Mitarbeiter aus dem Lebensmittelhandel, Monteure, Zimmer zur Verfügung stellen wollen. Die interessierten Gäste können so einfach nach geöffneten Beherbergungsbetrieben (Hotels, Pensionen, Appartements) österreichweit suchen.

Die Registrierung erfolgt rasch und unkompliziert per E-Mail-Adresse und Passwort. Die Eingabe von Kontaktdaten und Informationen zum Betrieb nimmt nur ein paar Minuten in Anspruch: [Registrierung](#)
Bitte aktualisieren Sie in Ihrem Profil auch immer laufend, wie viele Zimmer Sie noch verfügbar haben: [Hinweise zur Konfiguration.](#)

Informationen der Landesregierung

30 Mio. Euro für heimische Betriebe: Land schnürt Corona-Unterstützungspaket

30 Mio. Euro, drei Programme, ein Infopoint – WiBuG-Hotline [059010-2122](tel:059010-2122) ab sofort und auch am Wochenende aktiv

Eisenstadt, 20. März 2020 – Die Bundesregierung erhöht ihr Hilfspaket zur Bewältigung der Corona-Krise auf 38 Mrd. Euro. Jene Betriebe, welche die Auflagen des Bundespaketes nicht erfüllen, werden vom Land Burgenland aufgefangen. Hierzu wickelt die Förderstelle des Landes, die Wirtschaft Burgenland GmbH (WIBUG) drei Programme ab: Haftungen werden übernommen, Kleinstkredite gewährt, ein Härtefonds wurde eingerichtet. Bedarf ortet Wirtschafts- und Arbeitsmarktländerat Christian Illedits insbesondere bei kleinen und Familien-Betriebe. Anträge können ab Montag bei der WiBuG gestellt werden, betroffene Betriebe können sich an den neuen Infopoint des Landes wenden, die Hotline ist seit heute Freitag aktiv.

Das Corona-Unterstützungspaket für burgenländische Betriebe umfasst 30 Mio. Euro – und drei Programme:

- Kleine und mittelgroße Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft können durch ein neues Haftungsprogramm unterstützt werden. Diese Maßnahme erfolgt über die finanzierenden Banken an die WiBuG. Haftungen speziell für die Tourismusbetriebe gewährt die Österreichische Hotel- und Tourismusbank (ÖHT, hotline@oeht.at). Das Land beteiligt sich an diesem Programm und übernimmt die anfallende Zinslast für die Betriebe zu Gänze.
- An die kleinen Unternehmen des Landes mit bis zu 50 MitarbeiterInnen werden als Soforthilfe

attraktive Kleinstkredite gewährt. Die Abwicklung erfolgt direkt über die WiBuG.

- Aus einem neu eingerichteten „Corona Härtefonds“ werden Ein-Personen- und Kleinunternehmen mit bis zu neun MitarbeiterInnen Gelder als Soforthilfe zur Verfügung gestellt. Dies gilt bei starker Betroffenheit, wie behördlicher Schließung oder starken Umsatzeinbrüchen. Bei Vorliegen einer existenzbedrohenden Notlage können Miet- und Fixkosten in den Wirtschaftsmonaten März bis Juni bezuschusst werden.

Infopoint für UnternehmerInnen

Diese Maßnahmen richten sich vorweg an jene, welche keine Unterstützung vom Bund erhalten. Bei der WiBuG wurde eine Corona Info Förderhotline eingerichtet. Ab heute informiert die WiBuG unter 059010-2122 über die Angebote. Besonderes Service: Morgen Samstag und übermorgen Sonntag wird die Hotline von 09:00 bis 14:00 Uhr besetzt sein. Alternativ können Anfragen unter corona@wirtschaft-burgenland.at deponiert werden. Die Antworten werden binnen weniger Stunden geliefert werden. „Das Team der WiBuG arbeitet unter Hochdruck an einer raschen Abwicklung der Unterstützungspakete,“ bedankt sich Illedits.

Wirtschaft und Arbeitsmarkt im Fluss halten

Gemeinsam mit WiBuG-Geschäftsführer Harald Zagiczek beobachtet Illedits die Situation und Entwicklungen für die burgenländischen UnternehmerInnen und ArbeitnehmerInnen sehr genau, führt darüber hinaus Gespräche mit den Spitzen der burgenländischen Sozialpartnerschaft und den finanzierenden Banken. „Unsere Hilfsmaßnahmen sollen die Liquidität der Betriebe sichern. Wir müssen das System im Fluss halten, den kleinen Betrieben helfen, damit das große Ganze nicht zum Stillstand kommt,“ sagt Zagiczek. Illedits führt aus: „Die Zahnräder von Wirtschafts- und Arbeitsmarkt greifen ineinander. Wir müssen daher die Unternehmensstrukturen und die Dienstverhältnisse aufrechterhalten. Es ist das Gebot der Stunde Produktivität und Dienstverhältnisse zwar runterzufahren, aber keinesfalls zu beenden“, so Illedits. Es ist daher positiv zu bewerten, dass im Burgenland das neue Kurzarbeitsmodell nachgefragt wird. Wichtig, so Illedits, sei die Übereinkunft zwischen Bund und Sozialpartnern, dass die Sozialversicherungsbeiträge ab dem ersten Kurzarbeitstag übernommen werden.

Neues Hilfspaket vom Bund auf 38 Milliarden erhöht

Das erste Hilfspaket des Bundes war mit vier Mrd. Euro dotiert und wird nun auf 38 Mrd. Euro erhöht. Diese setzen sich zusammen aus vier Mrd. für Soforthilfe, neun Mrd. für Garantien und Haftungen von Krediten, 15 Mrd. für Notfallhilfe für Branchen die „besonders hart“ getroffen werden sowie zehn Mrd. für Steuerstundungen.

INFOBOX:

Bundesmaßnahmen:

4 Mrd. Soforthilfe durch den Corona-Krisenfonds

9 Mrd. Garantien und Haftungen für Kredite

15 Mrd. Besonders hart getroffene Branchen

10 Mrd. Steuerstundungen

Landesmaßnahmen:

HAFTUNGSPROGRAMM

Für kleine und mittelgroße Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft

Bis zu 80 Prozent Haftungsübernahmen für Betriebsmittelfinanzierung

Abwicklung über die Bank

ÖHT – Österreichische Hotel- und Tourismusbank:

Haftungsübernahme für Überbrückungsfinanzierungen von Klein- und Mittelunternehmen sowie Ein-

Personen-Unternehmen im Tourismusbereich. Das Land Burgenland übernimmt den Zinsendienst der heimischen Tourismusbetriebe.

GEWÄHRUNG von KLEINSKREDITEN

Kredit als Soforthilfe

Für kleine Unternehmen bis maximal 50 MitarbeiterInnen

HÄRTEFONDS für EPU und Kleinstunternehmen

Geld als Soforthilfe

Für Unternehmen bis maximal 9 MitarbeiterInnen

Unterstützung bei starker Betroffenheit (Beispiel: behördliche Schließung)

Anträge können ab sofort gestellt werden

HOTLINE WIRTSCHAFT BURGENLAND

Mail: corona@wirtschaft-burgenland.at

Telefon: 059010-2122

Neusiedler See Tourismus GmbH

Obere Hauptstraße 24 | A-7100 Neusiedl am See

Tel. +43(0)2167 8600 | E-Mail: info@neusiedlersee.com

IMPRESSUM

DATENSCHUTZ

NEWSLETTER ABMELDEN